

# Die erfolgreiche Berufung im Zivilprozess

Hon.-Prof. Dr. Walter Brugger

2. Auflage



Wien 2015

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	III
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
<b>I. Die Zulässigkeit der Berufung .....</b>	<b>1</b>
A. Statthaftigkeit .....	1
1. Anfechtbarkeit .....	1
2. Welches Rechtsmittel? .....	1
3. Mängel im Rechtsmittel .....	3
4. Einmaligkeit des Rechtsmittels .....	3
B. Rechtsmittellegitimation .....	5
C. Rechtzeitigkeit .....	5
1. „Zweistufige Befristung“ .....	5
2. Fristbeginn (Zustellung) .....	6
3. „Einstufige Befristung“ (Normalfall) .....	7
4. Sonstiges .....	8
D. Rechtsmittelverzicht .....	12
E. Rechtsmittelbeschränkung .....	12
1. „Bagatellberufung“ .....	12
2. Kostenentscheidung .....	13
F. Beschwer .....	14
<b>II. Formeller Aufbau der Berufung .....</b>	<b>15</b>
A. Allgemeine Schriftsatterfordernisse .....	15
B. Besonderheiten des Berufungsschriftsatzes .....	16
<b>III. Das Neuerungsverbot (§ 482 ZPO) .....</b>	<b>20</b>
A. Neue Ansprüche und Einreden .....	20
1. Unzulässig ist .....	20
2. Erlaubt ist .....	22
B. Neuerungen zur Dartuung oder Widerlegung eines Berufungsgrundes .....	23
C. Abgrenzung .....	24
<b>IV. Die fünf (bzw sechs) Berufungsgründe .....</b>	<b>26</b>
A. Nichtigkeit des Verfahrens .....	27
1. Nichtigkeitsgründe (§ 477 ZPO ua) .....	27
a) Betreffend das Gericht (§ 477 Abs 1 Z 1, 2, 3, 6 ZPO) .....	27
b) Betreffend die Parteien (§ 477 Abs 1 Z 5 ZPO ua) .....	28
c) Verletzung des rechtlichen Gehörs (§ 477 Abs 1 Z 4 ZPO) .....	28
d) Betreffend die Entscheidung (§ 477 Abs 1 Z 8, 9 ZPO) .....	30
e) Ungerechtfertigter Ausschluss der Öffentlichkeit (§ 477 Abs 1 Z 7) ...	32
2. Gesetzmäßige Ausführung .....	32
3. Antrag .....	33

B. Mangelhaftigkeit des Verfahrens (sonstige Verfahrensmängel) .....	34
1. Rechtsmittelgründe .....	34
a) Formalfehler des Verfahrens .....	35
(1) Allgemeines .....	35
(2) Fallgruppen .....	37
b) Formalfehler des Urteils .....	41
c) Stoffsammlungsmängel .....	43
(1) Allgemeines .....	43
(2) Fallgruppen .....	43
(3) Keine Stoffsammlungsmängel sind hingegen .....	48
2. Abgrenzung .....	51
3. Gesetzmäßige Ausführung .....	52
4. Antrag .....	54
C. Aktenwidrigkeit .....	55
1. Rechtsmittelgrund (Wesen der Aktenwidrigkeit) .....	55
2. Abgrenzung .....	56
3. Gesetzmäßige Ausführung .....	57
4. Antrag .....	58
D. Die „Beweisrüge“: Unrichtige Sachverhaltsfeststellung aufgrund unrichtiger Beweiswürdigung („Tatsachenrüge“) .....	58
1. Rechtsmittelgründe .....	58
2. Abgrenzungen .....	59
3. Gesetzmäßige Ausführung .....	62
4. Antrag .....	64
E. Die „Rechtsrüge“: Unrichtige rechtliche Beurteilung .....	64
1. Rechtsmittelgründe .....	64
2. Abgrenzung .....	68
3. Gesetzmäßige Ausführung .....	68
4. Sonderfall der Rechtsrüge: Sekundärer Verfahrensmangel („rechtlicher Feststellungsmangel“) .....	69
5. Antrag .....	72
F. Berufung im Kostenpunkt .....	73
1. Rechtsmittelgründe .....	73
2. Ausführung .....	74
3. Antrag .....	75
<b>V. Conclusio für den Berufungsantrag .....</b>	<b>77</b>
A. Der Antrag im Allgemeinen .....	77
B. Berufungsantrag der klagenden Partei .....	79
C. Berufungsantrag der beklagten Partei .....	79
D. Antrag auf Berufungsverhandlung? .....	81
E. Das Kostenverzeichnis .....	83
<b>VI. Exkurs: Die Berufungsbeantwortung .....</b>	<b>87</b>
A. Begründung .....	87
B. Ausführung .....	88
C. Die Bekämpfung von Feststellungen oder Verfahrensfehlern durch die obsiegende (!) Partei in der Berufungsbeantwortung .....	89

---

<b>VII. Praktische Hinweise zum Versand .....</b>	<b>93</b>
A. Versand .....	93
B. Hinweise .....	95
<b>VIII. Praktischer Arbeitsablauf (Zeitplan für RAA) .....</b>	<b>97</b>
<b>IX. Parteiantrag auf Normenkontrolle im Zivilprozess .....</b>	<b>99</b>
Stichwortverzeichnis .....	109